

Landessortenversuch Sommergerste

Versuchsstation Burkersdorf

Dr. Uwe Jentsch und Katrin Günther



Zur besseren Navigation benutzen Sie in der Sidebar die Lesezeichen (linke Bildschirmseite), die Ihnen den direkten Zugriff auf einen bestimmten Themenbereich oder auf eine ausgewählte Sorte ermöglicht.

Impressum

Herausgeber: Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum
Naumburger Str. 98, 07743 Jena
Tel.: 0361 574041-000, Fax: 0361 574041-390
Mail: postmaster@tlllr.thueringen.de

Bearbeiter: Referat 31, Dr. U. Jentsch, K. Günther

Fotos: U. Jentsch, K. Günther, Versuchsstation Burkersdorf

18.06.2020 (Stand der Arbeiten)

Copyright:

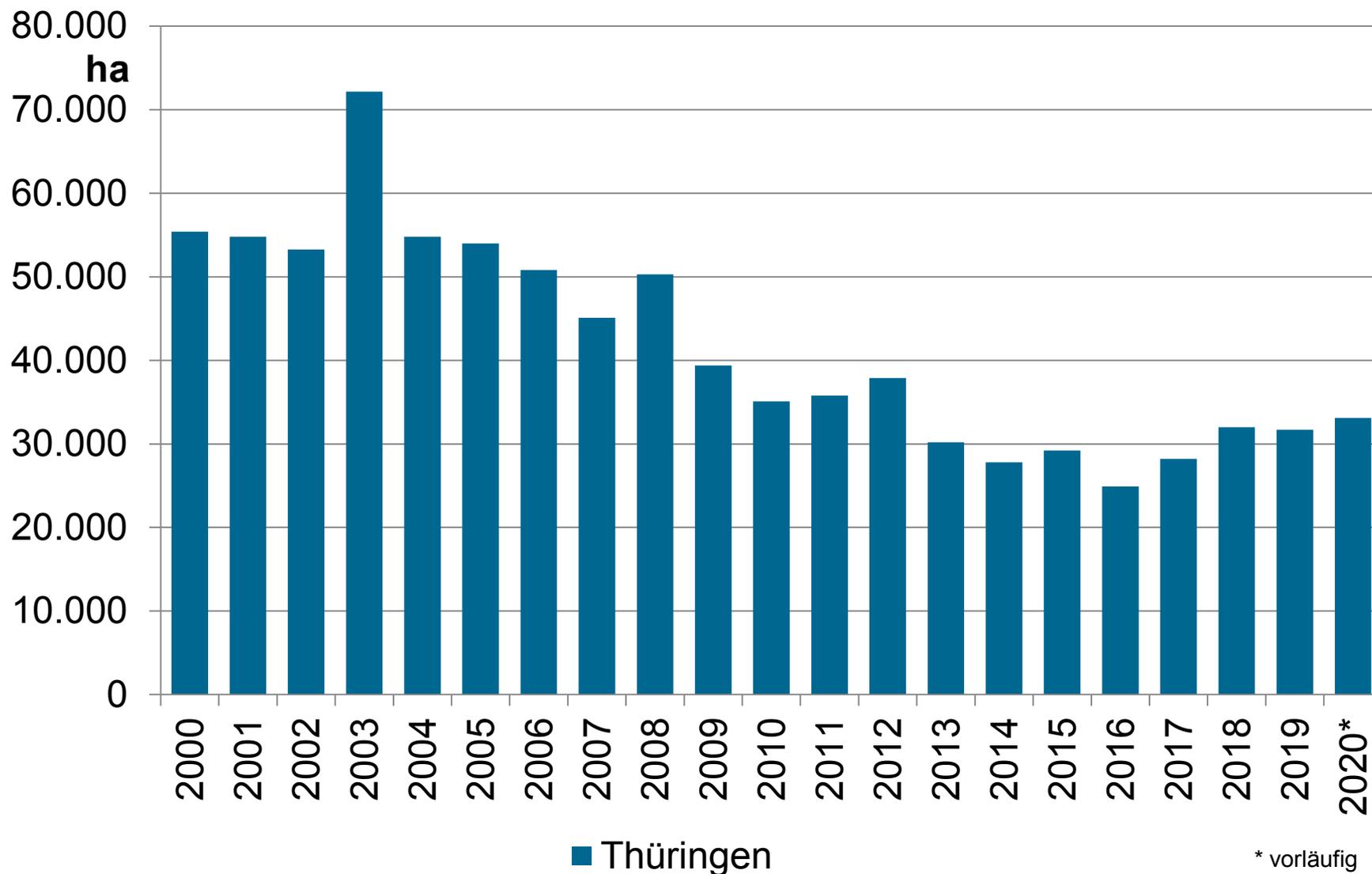
Diese Veröffentlichung ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen und der fotomechanischen Wiedergabe sind dem Herausgeber vorbehalten.

1. Kennzahlen zur Sommergerstenproduktion

Anbauflächen und Erträge in Thüringen
und in der Region

Anbaufläche Sommergerste in Thüringen

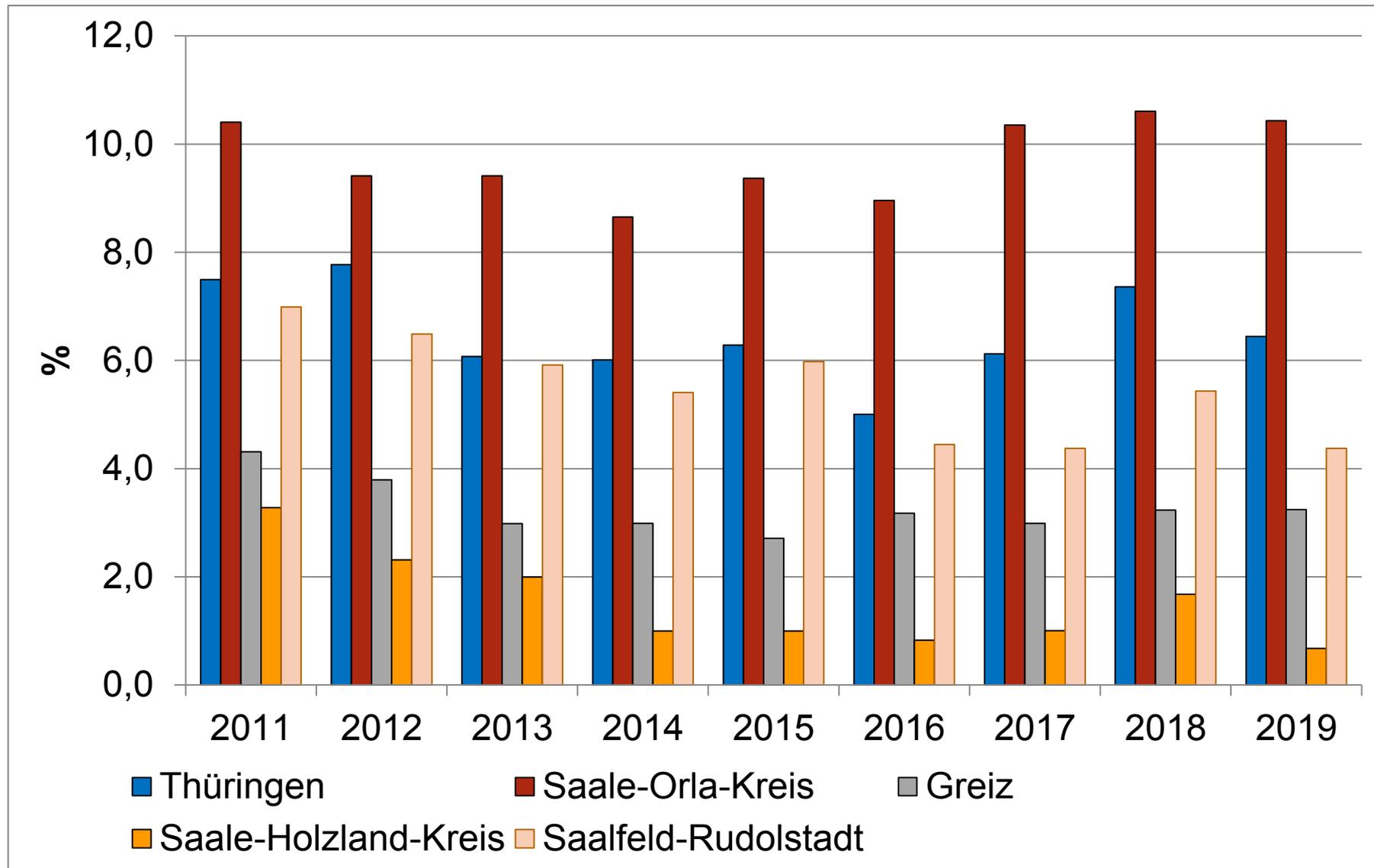
(Quelle: TLS)



* vorläufig

Anteil von Sommergerste an der Ackerfläche

Thüringen und regional (Quelle: TLS)

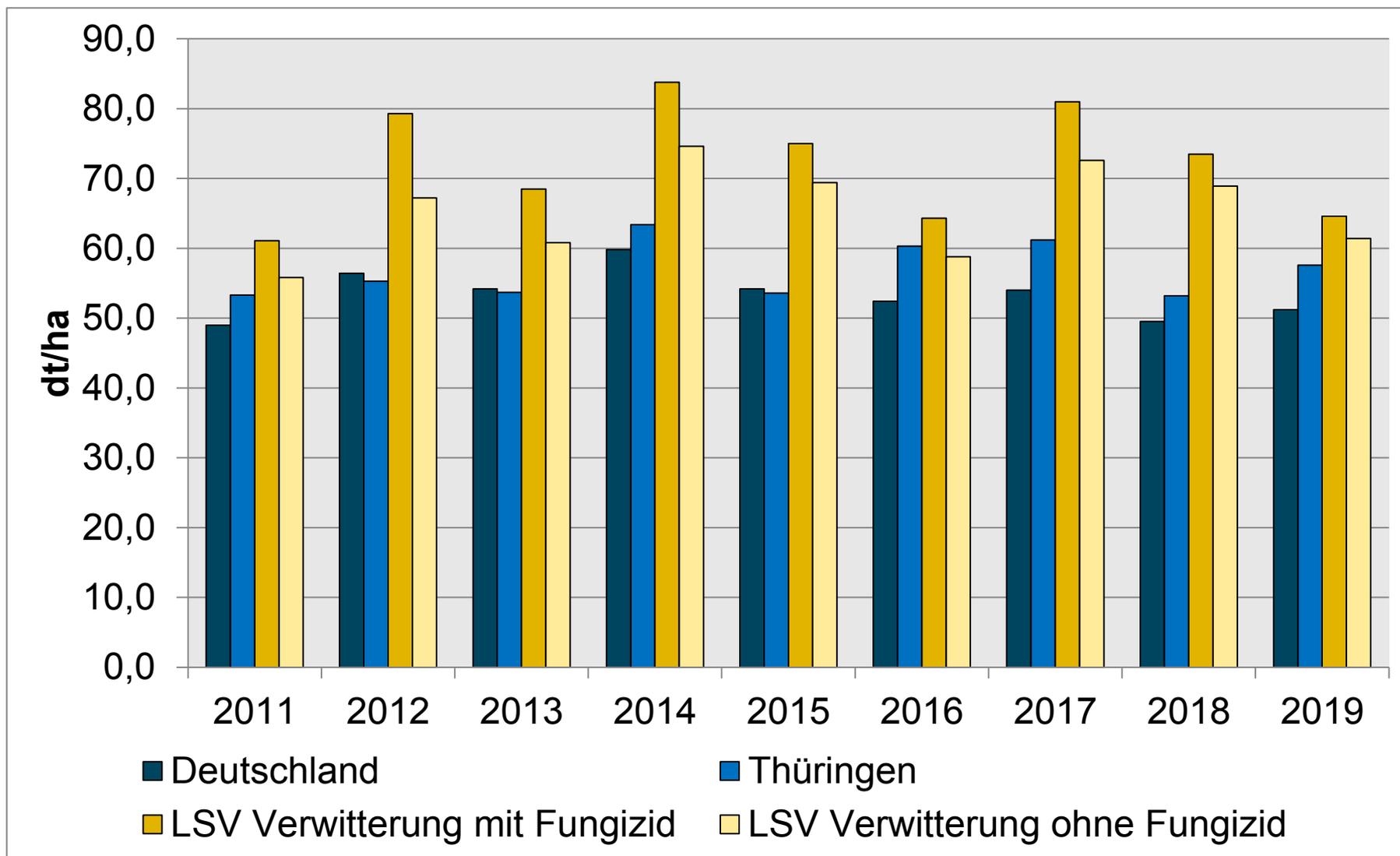


Erträge von Sommergerste – Verwitterungsstandorte

Vergleich der Landessortenversuche zu Thüringen und Deutschland



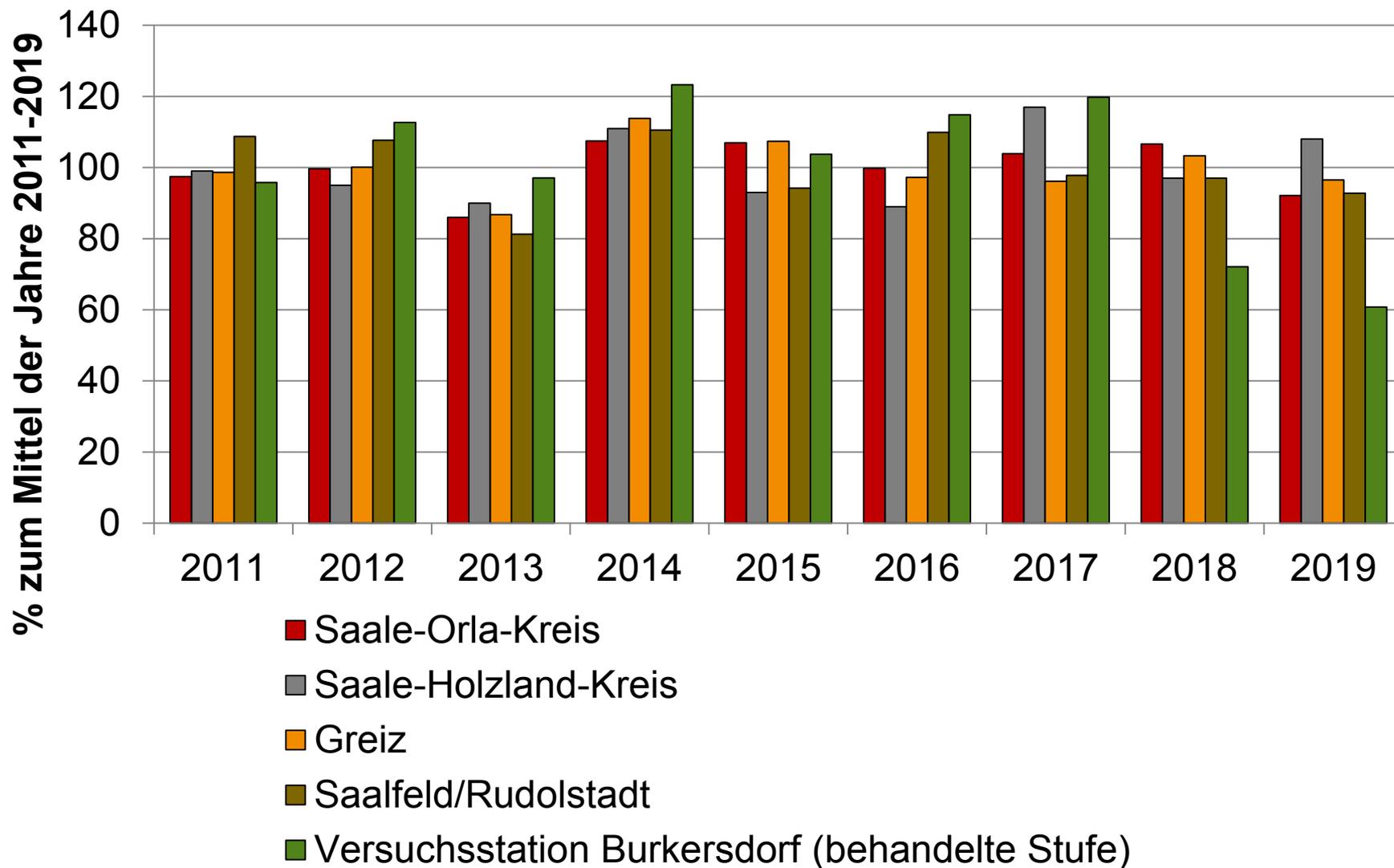
(Quelle: TLS und TLLLR)



Erträge von Sommergerste –

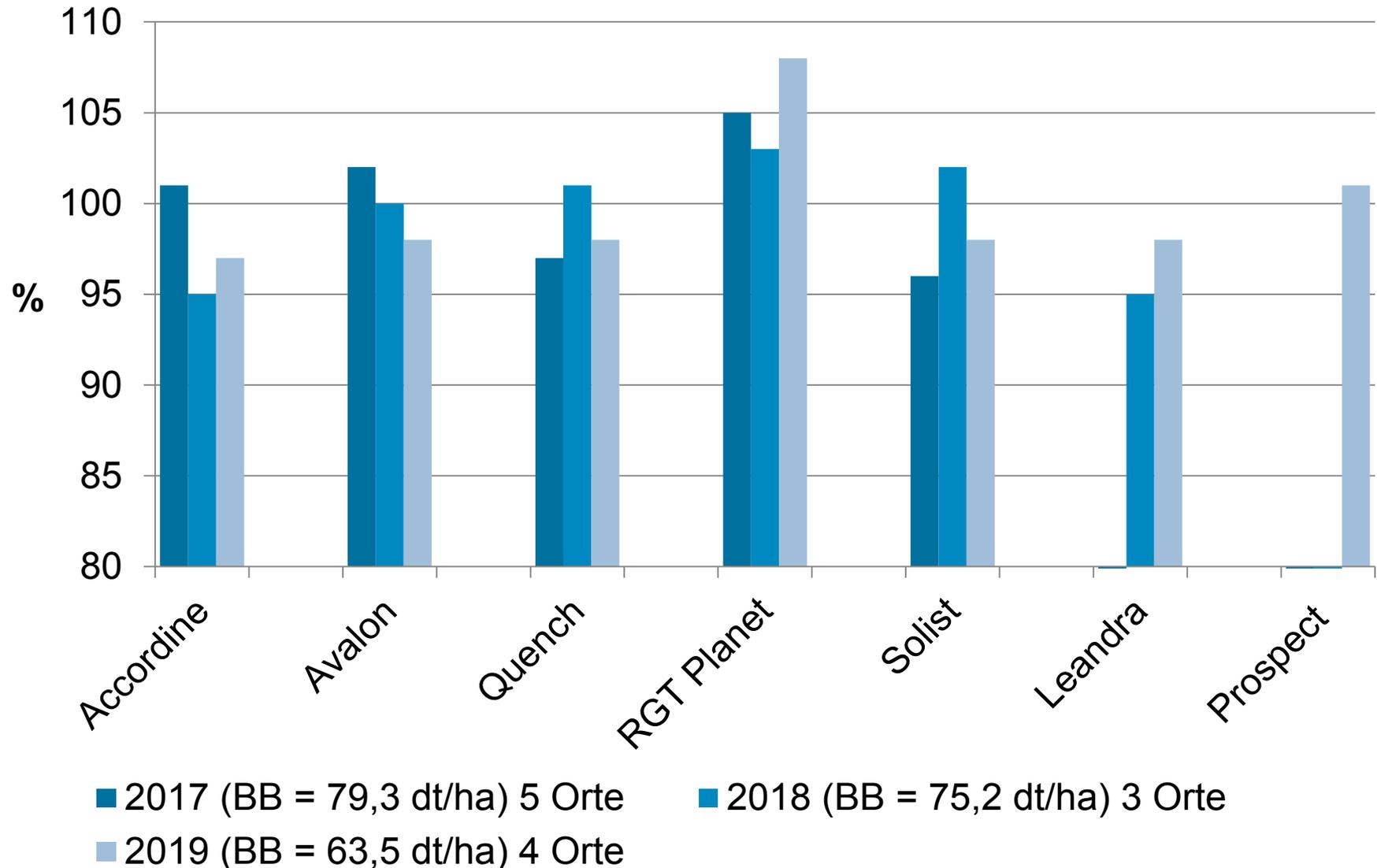
Vergleich der Relativerträge in der Region

(Quelle: TLS und TLLLR)





Ergebnisse 2017-2019, Sorten, die auch 2020 im Landessortenversuch geprüft werden (behandelte Stufe)





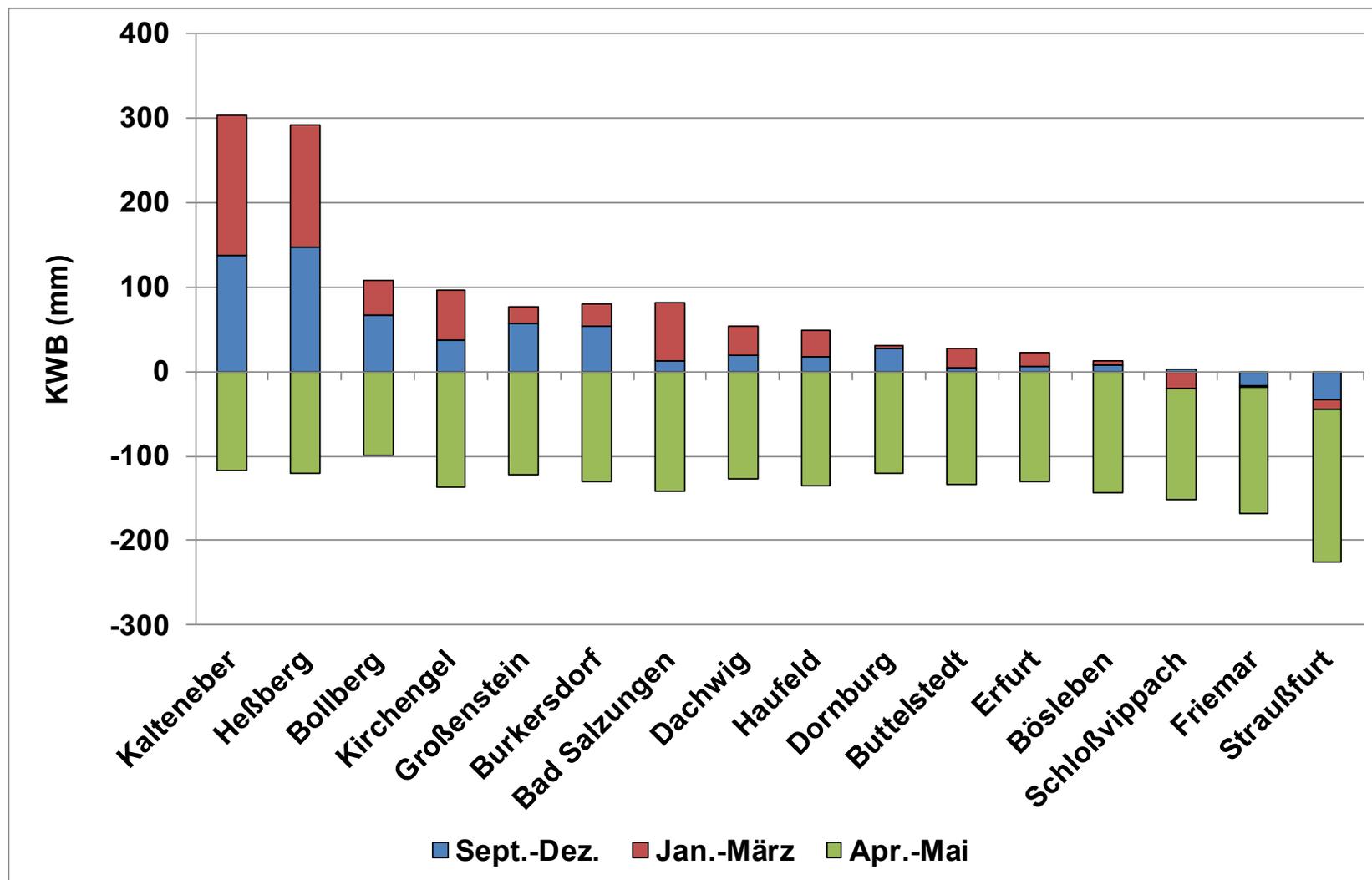
2. Hinweise zur Sortenwahl



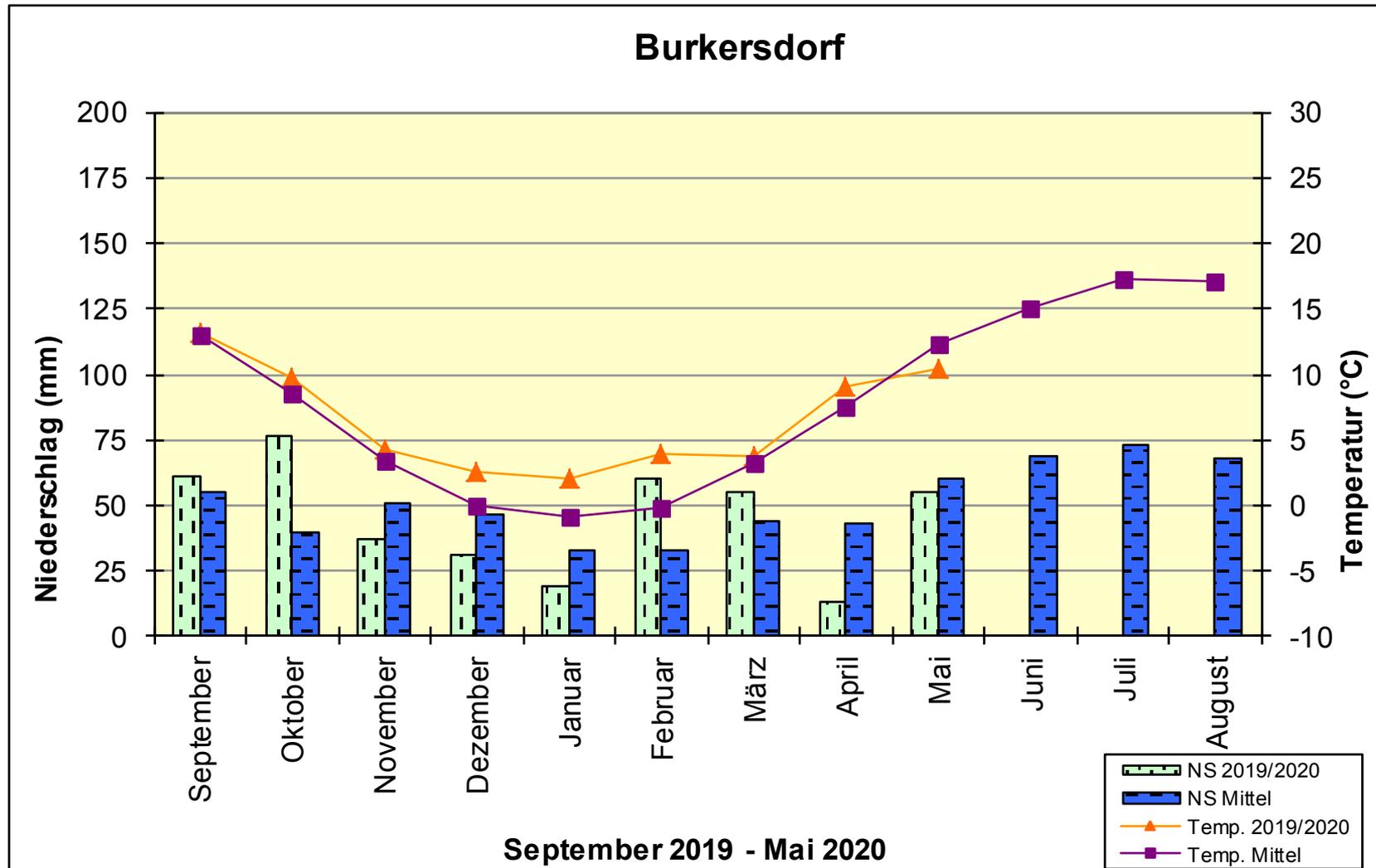
- Sommergerste zählt zu den bedeutendsten Sommerungen in der Fruchtfolge.
- Viele Sorten verfügen über eine gute Standfestigkeit, so dass ein Einsatz von Wachstumsreglern gut abzuwägen bleibt.
- Hinsichtlich der Krankheiten sind die Bestände vor allem auf Netzflecken, Rhynchosporium und Zwergrost zu kontrollieren. Besonders positiv zu beurteilen sind Sorten mit dem Mehltaresistenzgen Mlo11.
- Ein wichtiges Vermarktungskriterium ist der Rohproteingehalt des Korns. Er soll unter 11,5 % liegen. Alle modernen Sommerbraugerstensorten verfügen über genetisch bedingt geringe Rohproteingehalte, so dass von der aufnehmenden Hand auch die Forderung nach einem Mindestgehalt von 9 % gestellt wird.
- Weiteres entscheidendes Kriterium ist der Vollgersteanteil, der Anteil der Körner, die größer als 2,5 mm sind. Er sollte größer als 90 % sein.
- Sorten, die das Berliner Programm (praxisnahe Prüfung der Malz- und Brauqualität) erfolgreich durchlaufen haben und die regionale Empfehlung des Braugerstenvereins haben, lassen sich in Thüringen besser vermarkten. Für Sorten ohne diese Empfehlung sollten Vorabsprachen mit der aufnehmenden Hand getroffen werden.
- Es empfiehlt sich in Abhängigkeit vom Umfang der Sommerbraugerstenanbaus zur Minimierung des Anbaurisikos mehrere Sorten im Betrieb anzubauen.

3. Wachstum, Witterung und Besonderheiten im aktuellen Anbaujahr in Thüringen

Klimatische Wasserbilanz von September 2019 bis Mai 2020 für ausgewählte Stationen des agrarmeteorologischen Messnetzes in Thüringen



Temperatur und Niederschläge von September 2019 bis Mai 2020 im Vergleich zum langjährigen Mittel





- späte Aussaat am 06.04.2020
- gut und gleichmäßig aufgelaufen
- hohe Nmin-Gehalte im Boden, deshalb keine Stickstoffdüngung
- infolge anhaltender Trockenheit im April/Mai Bestockungstriebe reduziert
- dadurch gleichmäßiger, aber dünner Bestand
- Flugbrand in mehreren Prüfgliedern, besonders in einem Prüfglied der im Landessortenversuch integrierten Wertprüfung des Bundessortenamtes
- nach Niederschlägen ab 24. Kalenderwoche beginnender Zwiewuchs

4. Kenndaten zum Landessortenversuch Sommergerste in Burkersdorf



Maßnahme	Datum	ES	Menge
Aussaat	06.04.2020		320 Korn/m ²
Pflanzenschutz Herbizide	27.04.2020	12-13	0,15 l/ha Husar Plus 0,75 l/ha Mero
Wachstumsregler	kein Einsatz	55	
Fungizide Stufe 2	16.06.2020		1,0 l/ha Aviator Xpro 1,0 l/ha Fandango
Insektizide	bisher nicht nötig		
Stickstoff- Versorgung N _{min} im Boden N-Düngung	14.04.2020 keine		74 kg N/ha

5. Empfehlungssorten Thüringer Braugerstenverein e.V.

Fotos vom 16.06.2020 in Burkersdorf



Ertrag	ohne Fungizid	99 %
(Verwitterung, dreijährig)	mit Fungizid	100 %
Vollgersteanteil	sehr hoch	
Rohproteingehalt	gering bis sehr gering	
Bestandesdichte	mittel bis gering	
Tausendkornmasse	mittel	
Standfestigkeit	hoch	
Widerstandsfähigkeit gegen		
Halmknicken	mittel bis hoch	
Ährenknicken	mittel	
Mehltau	mittel bis gering	
Netzflecken	mittel bis hoch	
Rhynchosporium	mittel bis gering	
Zwergrost	hoch	
Reifezeit	mittel	



Ertrag	ohne Fungizid	100 %
(Verwitterung, dreijährig)	mit Fungizid	98 %
Vollgersteanteil	mittel bis hoch	
Rohproteingehalt	gering bis sehr gering	
Bestandesdichte	mittel	
Tausendkornmasse	mittel bis gering	
Standfestigkeit	mittel bis gering	
Widerstandsfähigkeit gegen		
Halmknicken	mittel bis gering	
Ährenknicken	mittel bis gering	
Mehltau	hoch, Resistenzgen Mlo11	
Netzflecken	mittel	
Rhynchosporium	mittel bis hoch	
Zwergrost	mittel bis gering	
Reifezeit	mittel	



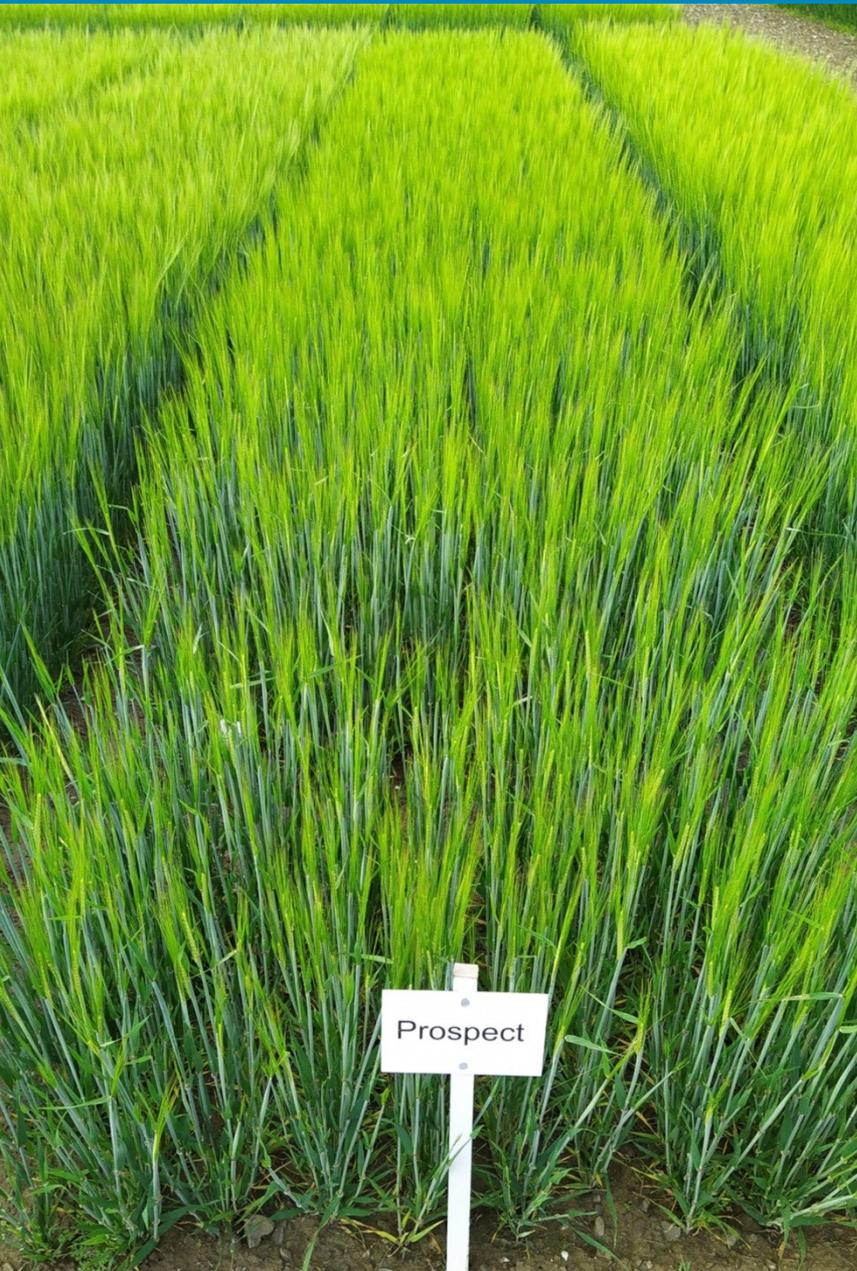
Ertrag	ohne Fungizid	101 %
(Verwitterung, dreijährig)	mit Fungizid	98 %
Vollgersteanteil	hoch	
Rohproteingehalt	gering bis sehr gering	
Bestandesdichte	mittel bis gering	
Tausendkornmasse	mittel bis hoch	
Standfestigkeit	mittel bis hoch	
Widerstandsfähigkeit gegen		
Halmknicken	mittel bis hoch	
Ährenknicken	mittel bis hoch	
Mehltau	hoch, Resistenzgen Mlo11	
Netzflecken	mittel	
Rhynchosporium	mittel bis hoch	
Zwergrost	mittel bis hoch	
Reifezeit	mittelspät	



Ertrag	ohne Fungizid	102 %
(Verwitterung, zweijährig)	mit Fungizid	96 %
Vollgersteanteil	mittel bis hoch	
Rohproteingehalt	gering bis sehr gering	
Bestandesdichte	mittel	
Tausendkornmasse	sehr hoch	
Standfestigkeit	hoch	
Widerstandsfähigkeit gegen		
Halmknicken	mittel bis hoch	
Ährenknicken	mittel	
Mehltau	hoch, Resistenzgen Mlo11	
Netzflecken	hoch	
Rhynchosporium	mittel bis hoch	
Zwergrost	hoch	
Reifezeit	mittel	



Ertrag	ohne Fungizid	103 %
(Verwitterung, dreijährig)	mit Fungizid	105 %
Vollgersteanteil	mittel bis hoch	
Rohproteingehalt	sehr gering	
Bestandesdichte	mittel bis hoch	
Tausendkornmasse	hoch	
Standfestigkeit	mittel	
Widerstandsfähigkeit gegen		
Halmknicken	mittel	
Ährenknicken	mittel bis hoch	
Mehltau	hoch, Resistenzgen Mlo11	
Netzflecken	mittel bis gering	
Rhynchosporium	mittel bis hoch	
Zwergrost	mittel bis hoch	
Reifezeit	mittel	



Ertrag (Verwitterung, 2019)	ohne Fungizid	102 %
	mit Fungizid	101 %
Vollgersteanteil	mittel	
Rohproteingehalt	gering bis sehr gering	
Bestandesdichte	hoch	
Tausendkornmasse	mittel bis gering	
Standfestigkeit	mittel bis hoch	
Widerstandsfähigkeit gegen		
Halmknicken	hoch	
Ährenknicken	hoch	
Mehltau	hoch, Resistenzgen Mlo11	
Netzflecken	mittel bis hoch	
Rhynchosporium	mittel bis hoch	
Zwergrost	mittel	
Reifezeit	mittel	



Ertrag	ohne Fungizid	96 %
(Verwitterung, dreijährig)	mit Fungizid	98 %
Vollgersteanteil	mittel	
Rohproteingehalt	gering bis sehr gering	
Bestandesdichte	mittel bis hoch	
Tausendkornmasse	mittel bis gering	
Standfestigkeit	mittel bis hoch	
Widerstandsfähigkeit gegen		
Halmknicken	mittel bis hoch	
Ährenknicken	hoch	
Mehltau	hoch, Resistenzgen Mlo11	
Netzflecken	mittel	
Rhynchosporium	mittel	
Zwergrost	gering	
Reifezeit	mittelspät	

6. Neue Sorten

- Die folgenden Sorten werden 2020 erstmalig in den Landessortenversuchen in Thüringen geprüft.
- Da noch keine eigenen lokalen Ergebnisse vorliegen, wird für die Beschreibung die Einstufung des Bundessortenamtes zur Zulassung anhand der dreijährigen bundesweiten Wertprüfung verwendet.



Ertrag (Bundessortenamt)	ohne Fungizid mit Fungizid	hoch-sehr hoch hoch
Vollgersteanteil		hoch bis sehr hoch
Rohproteingehalt		sehr gering
Bestandesdichte		mittel
Tausendkornmasse		hoch bis sehr hoch
Standfestigkeit		mittel bis hoch
Widerstandsfähigkeit gegen		
Halmknicken		mittel bis hoch
Ährenknicken		mittel
Mehltau		hoch
Netzflecken		mittel bis hoch
Rhynchosporium		mittel bis hoch
Zwergrost		mittel bis hoch
Reifezeit		mittel



Ertrag (Bundessortenamt)	ohne Fungizid mit Fungizid	hoch hoch
Vollgersteanteil	hoch	
Rohproteingehalt	sehr gering	
Bestandesdichte	sehr hoch	
Tausendkornmasse	mittel bis hoch	
Standfestigkeit	mittel bis hoch	
Widerstandsfähigkeit gegen		
Halmknicken	mittel bis hoch	
Ährenknicken	mittel bis hoch	
Mehltau	hoch	
Netzflecken	mittel bis hoch	
Rhynchosporium	mittel	
Zwergrost	mittel	
Reifezeit	mittel	



Ertrag (Bundessortenamt)	ohne Fungizid mit Fungizid	hoch-sehr hoch hoch-sehr hoch
Vollgersteanteil		mittel bis hoch
Rohproteingehalt		sehr gering
Bestandesdichte		hoch bis sehr hoch
Tausendkornmasse		mittel bis hoch
Standfestigkeit		mittel
Widerstandsfähigkeit gegen		
Halmknicken		mittel
Ährenknicken		mittel bis hoch
Mehltau		hoch
Netzflecken		mittel bis hoch
Rhynchosporium		mittel bis gering
Zwergrost		mittel bis hoch
Reifezeit		mittel



Ertrag (Bundessortenamt)	ohne Fungizid mit Fungizid	hoch hoch
Vollgersteanteil		hoch
Rohproteingehalt		sehr gering
Bestandesdichte		hoch bis sehr hoch
Tausendkornmasse		hoch
Standfestigkeit		mittel bis hoch
Widerstandsfähigkeit gegen		
Halmknicken		mittel bis hoch
Ährenknicken		mittel bis hoch
Mehltau		hoch
Netzflecken		mittel bis hoch
Rhynchosporium		mittel bis hoch
Zwergrost		mittel bis gering
Reifezeit		mittel

Abba (Nordsaat)

Ertrag (Bundessortenamt)	ohne Fungizid	hoch - sehr hoch
	mit Fungizid	hoch
Vollgersteanteil	mittel bis hoch	
Rohproteingehalt	sehr gering	
Bestandesdichte	hoch	
Tausendkornmasse	hoch	
Standfestigkeit	mittel bis hoch	
Widerstandsfähigkeit gegen		
Halmknicken	mittel	
Ährenknicken	mittel	
Mehltau	hoch	
Netzflecken	mittel bis hoch	
Rhynchosporium	mittel	
Zwergrost	mittel bis hoch	
Reifezeit	mittel	

SY Ariella (Syngenta)

Ertrag (Bundessortenamt)	ohne Fungizid	hoch - sehr hoch
	mit Fungizid	hoch bis sehr hoch
Vollgersteanteil	hoch	
Rohproteingehalt	sehr gering	
Bestandesdichte	mittel bis hoch	
Tausendkornmasse	hoch	
Standfestigkeit	gering bis mittel	
Widerstandsfähigkeit gegen		
Halmknicken	mittel	
Ährenknicken	hoch	
Mehltau	hoch	
Netzflecken	mittel bis hoch	
Rhynchosporium	mittel bis hoch	
Zwergrost	mittel	
Reifezeit	mittel bis spät	



Ein erfolgreiches Braugerstenjahr 2020!